

## **Ergebnisprotokoll der Kreistagssitzung vom 21.09.2009**

---

### **ÖFFENTLICHER TEIL**

Vor dem Eintritt in die Tagesordnung gedenken die Anwesenden der verstorbenen Kreistagsmitglieder Fritz Rühlmann und Joachim Wiesensee.

Herr Rühlmann gehörte dem Kreistag von 1988 bis 1991 an. Herr Wiesensee war Kreistagsmitglied seit 1976 bis zu seinem Tod am 27.08.2009.

Der Kreistagsvorsitzende und die Vorsitzenden der Fraktionen verabschieden Frau Aurelie Schneider in die Freizeitphase ihrer Altersteilzeit. Frau Ines Kramer wird ihre Nachfolge im Geschäftszimmer der Kreisverwaltung antreten.

#### **1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit der Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Er stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Kreistag beschlussfähig ist.

Der Tagesordnungspunkt

##### **6.1 – Übernahme eines Gesellschaftsanteils**

wird abgesetzt. Die nachfolgenden Punkte verschieben sich in ihrer Nummerierung entsprechend.

Weitere Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben und sie wird genehmigt.

#### **2 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Kreistages vom 22.06.2009**

Die Niederschrift über die Sitzung des Kreistages vom 22.06.2009 wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

#### **3 Bericht des Landrates**

Der Landrat berichtet kurz über das Partnerschaftstreffen der Landkreise Borken, Ludwigslust und Wesermarsch, welches in diesem Jahr am 18. und 19. September in der Wesermarsch stattfand. Herr Höbrink erklärt, dass das Treffen erneut im Sinne des Ziels verlaufen sei, den Westen und den Osten Deutschlands weiter zusammen zu führen und gleiche Verhältnisse zu schaffen.

Des Weiteren geht der Landrat kurz auf die Kritik des Rates der Stadt Nordenham an der hohen Kreisumlage ein. Er appelliert an die Kreistagsabgeordneten, die auch Ratsmitglieder in Nordenham sind, an die finanzielle Lage des Landkreises zu denken. Die Kreisumlage sei so hoch, da es sich die Wesermarsch nicht leisten könne, sie zu senken. Eine solche Senkung könnte darüber hinaus nicht vor dem Ministerium als Aufsichtsbehörde vertreten werden. Der Landkreis arbeite schließlich seit Jahren selbst an der Konsolidierung des Haushaltes.

Die Mitteilungen werden zur Kenntnis genommen.

#### **4 Pflichtenbelehrung und Verpflichtung des Kreistagsabgeordneten Wilfried Thümler durch den Landrat**

Kreistagsabgeordneter Wilfried Thümler wird vom Landrat über seine Pflichten belehrt.

#### **5 Nach- und Neubesetzung von Gremien**

Abg. Erfmann trägt nochmals seinen Wunsch vor, der UW-Fraktion die Möglichkeit einzuräumen, ein Mitglied in den Beirat der Wesermarsch-Klinik entsenden zu dürfen. Sollte eine der im Beirat vertretenen Fraktionen einen ihrer Sitze an die UW abtreten, kündigt er an, Herrn Dr. Schenker als Vertreter abordnen zu wollen. Sollte keine Fraktion seiner Bitte nachkommen, bittet Herr Erfmann darum, über die Tätigkeiten des Beirates informiert zu werden.

Das Anliegen der UW-Fraktion wird für diese Sitzung zunächst zurückgestellt.

Eine Übersicht über die Gremienbesetzungen ist als Anlage beigefügt.

Es wird einstimmig beschlossen:

Den Nach- und Neubesetzungen in den Gremien wird zugestimmt.

#### **6 Kreisausschuss vom 14.09.2009**

##### **6.1 Ausschuss für Bauen, Kreisentwicklung, Landwirtschaft und Umwelt vom 17.08.2009**

###### **6.1.1 Nutzung der Windenergie im Landkreis Wesermarsch**

Abg. Kohlmann stellt den Antrag, Punkt 1 des Beschlussvorschlags zu streichen und während des Verfahrens zur Änderung des regionalen Raumordnungsprogramms eine gemeinsame Lösung mit den Städten und Gemeinden zu erarbeiten.

Dieser Antrag wird mehrheitlich (32 Gegenstimmen, 4 Enthaltungen) abgelehnt.

Es wird mit Mehrheit (2 Gegenstimmen) beschlossen:

1. Die textlichen Festsetzungen des Regionalen Raumordnungsprogramms (RROP) sind dahin gehend zu ändern, dass zukünftig die Ausschlusswirkung (C/D 3.5.05 letzter Satz) im Zusammenhang mit der Festlegung von Vorranggebieten für die Nutzung der Windenergie entfällt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, das Verfahren zur Änderung des Regionalen Raumordnungsprogramms durch öffentliche Bekanntmachung der allgemeinen Planungsabsichten einzuleiten sowie die sonstigen für diese Änderung erforderlichen Schritte zu veranlassen.
3. Den kreisangehörigen Städten und Gemeinden, in denen auf der Grundlage der "Entwicklungsplanung Windenergie" weitere Standorte für die Windkraftnutzung möglich sind, wird empfohlen, ihre Flächennutzungspläne im Hinblick auf die Festlegung des Ausschlusses von Windkraftanlagen außerhalb der Vorrangstandorte zu überprüfen.

## **6.2 Ausschuss für Schulen, Kultur und Sport vom 18.08.2009**

### **6.2.1 Organisatorische Zusammenfassung der Hauptschule Klippkane und der Realschule Brake zur HRS Brake**

Abg. Janssen stellt kurz die Vorteile einer organisatorischen Zusammenfassung dar.

Es wird einstimmig beschlossen:

Der organisatorischen Zusammenfassung nach § 106 Abs. 5 Nds. Schulgesetz zu einer "Haupt- und Realschule Brake" zum Schuljahresbeginn 2010/11 wird zugestimmt.

## **6.3 Betriebsausschuss Abfallwirtschaft vom 03.09.2009**

### **6.3.1 Bericht über die Prüfung der Jahresabschlüsse 2007 und 2008 sowie Feststellung der Jahresergebnisse und Entlastung der Betriebsleitung**

Es wird einstimmig beschlossen:

Der Jahresabschluss zum 31.12.2007 wird festgestellt. Der ausgewiesene Jahresfehlbetrag in Höhe von 8.891,23 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Vorbehaltlich keiner ergänzenden Feststellungen durch das Rechnungsprüfungsamt wird der Jahresabschluss zum 31.12.2008 festgestellt.

Der ausgewiesene Jahresüberschuss in Höhe von 2.797.736,51 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Betriebsleitung wird für beide Jahre Entlastung erteilt.

## **6.4 Ausschuss für Finanzen, Personal und Gleichstellungsfragen vom 08.09.2009**

### **6.4.1 Jahresrechnung 2006 sowie Entlastung**

Es wird einstimmig beschlossen:

Die Jahresrechnung 2006 wird beschlossen und dem Landrat die Entlastung erteilt.

## **NICHTÖFFENTLICHER TEIL**

---

Höbrink  
Landrat

---

Tannen  
Kreistagsvorsitzender

---

Fleuch  
Protokollführerin